

## Fachbereich 9 - Medienstudiengänge

Department 9 - Media Courses

### Kommentar zur Lehrveranstaltung im SoSe 2021

Description of seminars

<b>Veranstalter*in:</b> <i>Lecturer:</i>	Dr. Felix Frey
<b>Titel (dt.):</b>	Fact-Checking durch Mediennutzer:innen
<b>Titel (engl.):</b>	Verification practices by media users

#### **Beschreibung** (*Description*):

Die digitale Transformation der Öffentlichkeit bringt einschneidende Veränderungen für die Art und Weise mit sich, in der Informationen in der Gesellschaft „produziert“, geprüft, verteilt und angeeignet werden. Insbesondere bieten soziale Medien verschiedensten Akteuren – Einzelpersonen in verschiedenen Rollen, Organisationen und Interessensgruppen – die Möglichkeit, Inhalte herzustellen und direkt an ein (potentiell) breites Publikum zu verbreiten. Dabei können bislang als Gatekeeper agierende Kontrollinstanzen der Prüfung und Verifikation von Informationen, insbesondere der professionelle Journalismus, umgangen werden. Ohne damit apokalyptische Szenarien einer „postfaktischen Gesellschaft“ heraufzubeschwören zu müssen, stellt sich die Frage, welche Folgen diese Entwicklung für das Informationsverhalten von Mediennutzer:innen hat: Wie gehen sie mit dem Verlust der epistemischen Kontrollinstanzen um? Eine – normativ durchaus wünschenswerte – Möglichkeit wäre, dass sie im Sinne einer „redaktionellen Gesellschaft“ (Pörksen) die Prüfung zweifelhafter Informationen selbst übernehmen und dadurch die Verbreitung und Wirkung etwaiger Falschinformationen eindämmen. Zu vermuten ist allerdings andererseits, dass Verifizierungspraktiken von den Ressourcen, dem Interesse, Problembewusstsein und den Kompetenzen der Mediennutzer:innen, sowie der Wirksamkeit verschiedener psychologischer Mechanismen/Biases und anderen Faktoren beeinflusst werden. Da solche Verifizierungspraktiken erst seit kurzem und bislang nur spärlich untersucht wurden, ist Ziel dieses Forschungsseminars die Konzeption und Durchführung einer eigenen empirischen Studie zu diesem Phänomen.

#### **Ziel und Ablauf des Seminars**

Ziel ist die Konzeption und Durchführung einer qualitativen und/oder quantitativen empirischen Studie zu Verifizierungspraktiken von Mediennutzer:innen. Dazu werden wir uns im ersten Teil des Seminars mit der relevanten theoretischen Literatur zum skizzierten Wandel der Wissensordnung und zu Verifizierungspraktiken im Journalismus und bei Mediennutzer:innen beschäftigen. Im zweiten Teil werden wir – nach einer ggf. notwendigen Auffrischung und Erweiterung methodischer Kompetenzen – gemeinsam die Studie konzipieren, planen und durchführen.

#### **Literatur** (*Literature*):

zum Hintergrund: Neuberger, Ch., Bartsch, A., Reinemann, C., Fröhlich, R., Hanitzsch, T. & Schindler, J. (2019). Der digitale Wandel der Wissensordnung. *Medien & Kommunikationswissenschaft*, 67 (2), 167-186. doi:10.5771/1615-634X-2019-2-167

Weitere Literatur wird im Seminar bekannt gegeben.